



wünschdirwas

wünschdirwas

Das Magazin für Freunde und Förderer

**Melody darf
Pinguine füttern**

**Wir stellen vor:
Unser Ferienhaus in Hinte**

Wunschbote Bud ist da

Zum
Mitnehmen!




Spendenkonto wünschdirwas e.V.

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE77 3705 0198 1951 9519 51

SWIFT-BIC: COLSDE33XXX

Inhaltsverzeichnis

- 2** **Impressum/Vorstellung Team**
- 3** **Begrüßung/Vorstellung Vorstand**
- 4–6** **Erfüllte Herzenswünsche**
- 7** **Titelstory** Melody darf Pinguine füttern
- 8–9** **Wir stellen vor:** Unser Ferienhaus in Hinte
- 10–11** **Dankeschön:**
Besondere Spendenaktion in Issum
- 12** **Ulrich Benz und Café Buur**
- 13** **Wunschbote Bud**
- 14–15** **Bunte Seiten**
- 16** **Vorstellung wünschdirwas e.V.**

Impressum

Herausgeber:
wünschdirwas e.V.
Widdersdorfer Straße 236–240
50825 Köln
Tel.: 0221 579 297 0
E-Mail: info@wuenschdirwas.de
www.wuenschdirwas.de

Redaktion:
Sarah Stenschke
Gestaltung:
tagein design, Angela Peter
Bildmaterial:
wünschdirwas e.V., flaticon.com:
Freepik, Izwar Muis, Konkapp,
mavadee, photo3idea_studio

Vorstellung Team



(v.l.n.r.)

Lida Weag,
Nina Saure,
Dr. Kerstin Smid,
Nicole Wollgarten,
Sarah Stenschke,
Ulrich Benz,
Silke Arenz

Liebe Freunde von wünschdirwas,



endlich werden die Tage wieder länger und die vielen Sonnenstunden tun uns allen richtig gut. Dies sind die Monate, in denen die Erfüllung der Herzenswünsche unserer Wunschkinde Hochkonjunktur haben.

Viele dieser Wunscherfüllungen finden im Freien statt und können daher trotz mancher noch vorhandener Corona-Einschränkungen erfüllt werden. Wir sind optimistisch, dass dies auch so bleiben wird.

Im November letzten Jahres hat es eine Veränderung im Vorstandsteam von *wünschdirwas e.V.* gegeben. Wir freuen uns sehr, Ulrich Benz in unserem Team begrüßen zu dürfen. Welche Qualitäten er mitbringt, was ihm an der Vereinsarbeit so gut gefällt und warum er dem Verein eine so wertvolle Unterstützung ist, erfahren Sie auf S. 12.

Unser Wunschbote Bud begeistert seit einem knappen Jahr nicht nur die Herzen unserer Wunschkinde. Er ist

aber so besonders, dass ausschließlich sie ihn bekommen. Bud steht ihnen schon vor der Wunscherfüllung stets zur Seite, hat ein offenes Ohr für sie und erinnert durch sein Dasein regelmäßig an die noch bevorstehende oder bereits erlebte Wunscherfüllung. Auf S. 13 erfahren Sie mehr über die Entstehung und seine ersten Erlebnisse.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die stetig wachsende Zahl von Unterstützern, die uns nicht nur durch Spenden, sondern auch durch ihr Netzwerk und ihre fachliche Kompetenz den Rücken stärken und damit wunderbare Hilfestellung leisten! Sei es durch die Spendenaktionen in Issum, das Teilen auf Social Media mit den eigenen Freunden und Followern oder auch Erstellen professioneller Videos, die auf *wünschdirwas* aufmerksam machen.

Viel Spaß beim Lesen all dieser schönen Dinge rund um unsere Vereinsarbeit!

**Herzliche Grüße
Ihr Vorstand von *wünschdirwas e.V.***



Nina Saure
Vorstandsvorsitzende



Dr. Kerstin Smid
stellv. Vorstandsvorsitzende



Ulrich Benz
Vorstandsmitglied

Nina Saure hat den Verein von der Basis aus kennen- und lieben gelernt. Als Ergänzung zu ihrem beruflichen Alltag begann sie 2015 bei uns als ehrenamtliche Wunscherfüllerin. Mit viel Freude an der Vereinsarbeit, ihrem diplomatischen Talent und dem Anliegen, den Verein mit viel Herz weiterzuentwickeln und noch mehr Unterstützer zu gewinnen, ist sie seit 2019 wertvolles Vorstandsmitglied.

Nina Saure lebt mit ihrem Mann, der durch regelmäßige Wohltätigkeitsversteigerungen den Verein ebenfalls unterstützt, in Köln.

Nina Saure

Die durch einen schweren Unfall ihres Sohnes gemachten Erfahrungen führten Dr. Kerstin Smid zu unserem Verein. Sie gehört *wünschdirwas* seit 2015 als Repräsentantin und seit 2019 als Mitglied des Vorstands an und ist hier nicht mehr wegzudenken. Mit viel Leidenschaft und großem zeitlichen Engagement initiiert sie Klinikprojekte, baut Kontakt zu Unterstützern auf und organisiert und begleitet Wunscherfüllungen.

Dr. Kerstin Smid ist Rechtsanwältin und lebt mit ihrem Mann und ihrem Sohn in Hamburg.

Kerstin Smid

Mit Eintritt in den beruflichen Ruhestand 2019 fand Ulrich Benz in *wünschdirwas e.V.* seinen Herzensverein. Dank seiner hohen Motivation und großem Wissen ist er seit 2021 bedeutender Bestandteil des Vorstands. Das Engagement für *wünschdirwas e.V.* stellt bei Ulrich Benz eine Familientradition dar. Über viele Jahre bekleidete bereits sein Schwiegervater ein Ehrenamt in unserem Verein.

Sein Berufsleben verbrachte er als Jurist 36 Jahre lang bei der Deutschen Bank. Ulrich Benz lebt mit seiner Frau in Köln.

Ulrich Benz



Ylvie auf wilder Safari

Ylvie durfte drei Tage mit ihrer Familie im Serengeti Safari Park in Hodenhagen verbringen. Sie hat die intensive Zeit mit den Tieren unglaublich genossen und ist dabei über sich hinausgewachsen. Auch für Ylvies Eltern war es pure Freude, ihre Tochter so mutig und glücklich zu sehen. Im angeschlossenen Freizeitpark gab es dann auch noch jede Menge Action und Kuschelzeit mit den zahmen Tieren im Streichelzoo, so dass die Familie eine unvergesslich schöne Zeit hatte.



Helene zeichnet mit Nina Dulleck

Helene ist ein großer Fan der Zeichnungen von Nina Dulleck („Die Schule der magischen Tiere“) und zeichnet selbst auch mit viel Begeisterung. Regelmäßig schaut sie die Videos von Frau Dulleck auf YouTube an und malt alles exakt nach. Ihr Vorbild einmal zu treffen, war ihr großer Herzenswunsch. Nina Dulleck fand die Idee toll und lud Helene ohne große Umschweife in ihr Atelier ein. Nach dem Kennenlernen malten die beiden jede Menge Tiere zusammen und Helene konnte sich tolle Tricks abgucken.



Malte gibt Vollgas im Renntaxi

Malte liebt schnelle Autos und wollte unheimlich gerne einmal zum Brüser Berg und dort mit einem echten Rennwagen mitfahren. Also durfte er mit seinen Eltern ein Wochenende im Sauerland verbringen und hautnah das laute, trubelige und wahnsinnig schnelle Treiben an der Rennstrecke erleben. Das Highlight war dann natürlich die Fahrt mit dem Renntaxi auf dem Beifahrersitz. Adrenalin pur für Malte und der lang erwartete Nervenkitzel. Ein wirklich einmaliges Erlebnis, von dem er hoffentlich lange zehren wird.



Fynns Traumtag bei Borussia Mönchengladbach

Was für ein unbeschreiblich schöner Tag für Fynn bei Borussia Mönchengladbach. Zunächst durften er und seine Familie als einzige Gäste beim Geheimtraining zuschauen. Dann stand das Treffen mit Lieblingsspieler Patrick Herrmann an. Es wurden jede Menge Fotos geknipst, Geschenke übergeben und Smalltalk gehalten. Zum Abschluss konnte Fynn noch auf der Trainerbank Platz nehmen und zur Hymne „Die Elf vom Niederrhein“ mit dem kleinen Bruder im Spielertunnel tanzen. Einfach nur toll!





Ole besucht seinen tierischen Freund Charlie

Der kleine Ole vergöttert den Poitou-Esel Charlie und liebt es, sich an sein dichtes Fell zu kuscheln und mit Charlie (und Begleitung!) spazieren zu gehen. Ab und zu darf er auch auf Charlie reiten, was für Ole jedes Mal ein Highlight ist. Wir ermöglichen Ole ganz wichtige Auszeiten mit Charlie und freuen uns sehr über das große Glück, das ihm jede Begegnung mit seinem Langohrfreund aufs Neue bringt. Ein besonderes Bild von Charlie finden Sie auch auf unseren bunten Seiten am Ende des Magazins.



Großer Bagger und jede Menge Matsch

Die Wunscherfüllung von Leon hatte so ziemlich alles, was das Herz eines kleinen Jungen höher schlagen lässt: einen wirklich riesigen Bagger, jede Menge Matsch und dann auch noch die Möglichkeit, mit dem Bagger kräftig darin herumzuröhren. Cooler geht's doch kaum, oder? Leon hat wirklich alles gegeben und gemeinsam mit Papa ganz genau getestet, was der Bagger so draufhat. Die Freude steht ihm ins Gesicht geschrieben und die Fotos sind einfach klasse geworden.



Lukas begleitet die Müllabfuhr

Ein sehr süßer Herzenswunsch hat uns von Lukas erreicht: Er wollte gerne einmal bei der Müllabfuhr mitfahren und die Müllmänner bei ihrer Arbeit begleiten. Also wurde Lukas stilecht zu Hause abgeholt und durfte der Müllabfuhr in seinem Heimatort ganz genau über die Schulter gucken. Natürlich konnte er auch mal die Mülltonnen hochfahren lassen und mit den Müllmännern coole Erinnerungsfotos schießen. Ein wirklich einmaliges Erlebnis.



Jan im (Miniatu-)Wunderland

Jans großer Herzenswunsch war ein Besuch mit der ganzen Familie im Hamburger Miniaturwunderland. Natürlich haben wir ihm diesen Wunsch gerne erfüllt und freuen uns über die schönen Fotos. Miniatur-Urgestein Gaston ist extra aus dem wohlverdienten Ruhestand zurückgekehrt und hat es sich nicht nehmen lassen, Jan persönlich durch „sein“ Wunderland zu führen. So gab es natürlich allerlei Anekdoten und Blicke hinter die Kulissen, die den Besuch ganz besonders machten.





Einmal die Kölner Polizei besuchen und sehen, was die den ganzen Tag so machen – das war Lucas großer Wunsch. Und die Kölner Beamten haben wirklich groß aufgefahren: Luca durfte mit seiner Familie kommen und die großen Wasserwerfer-Fahrzeuge testen. Sein Highlight war es, einen Polizisten damit nass

zu spritzen. Dann wurden Luca die fleißigen Hunde der Hundestaffel vorgestellt und zeigten ihr ganzes Können. Im Polizeiauto hat Luca natürlich auch Platz genommen und seine Schwester wurde stilecht mit Blaulicht zur Toilette auf dem Gelände gefahren. Das war eine richtig coole Wunscherfüllung.



Nora liebt Märchen und Prinzessinnen. Besonders hat es ihr Rapunzel mit den endlos langen Haaren angetan. Sie kennenzulernen, war Noras großer Herzenswunsch. Und damit Nora nicht nur ein wunderschönes Treffen mit Rapunzel, sondern auch unvergessliche Erinnerungsbilder mit ihr hat, haben wir Nora und Rapunzel zum magischen Fotoshooting eingeladen.

Beide hatten richtig viel Spaß und waren sofort auf einer Wellenlänge. Da wurde gelacht, gekichert, gestrahlt und geblödelt, was das Zeug hält und dabei sind einfach großartige Fotos entstanden, die uns alle verzaubert haben. Auch Noras Schwestern durften noch in Kostüme schlüpfen und so haben die Drei ebenfalls tolle Fotos als Erinnerung.



**Ein besonderes Erlebnis ermöglichen
wir, indem die Kinder den Tieren
ganz nah kommen dürfen**



Melody darf Pinguine füttern

Melody ist acht Jahre alt und war immer ein fröhliches, gesundes Mädchen. Im Februar stellten die Ärzte bei ihr einen schnell wachsenden Gehirntumor fest. Seitdem geht es Melody zusehends schlechter und sie kann jetzt bereits viele Dinge schon nicht mehr, die bis vor Kurzem völlig normal für sie waren.

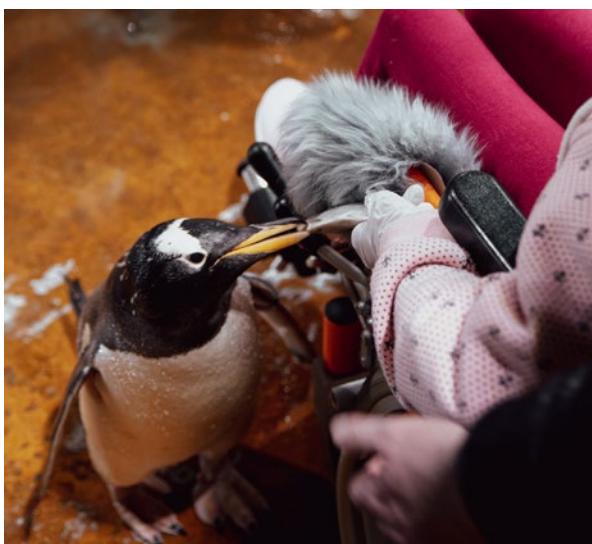
Damit Melody ihren Herzenswunsch „Pinguine zu füttern“ noch bewusst miterleben und genießen kann, musste es schnell gehen, so dass wir sofort den Wuppertaler Zoo kontaktiert und um Unterstützung gebeten haben. Wir bekamen blitzschnell eine

Zusage und konnten Melodys großen Tag organisieren. Sie durfte im März mit der ganzen Familie und Freunden den Wuppertaler Zoo besuchen und bekam dort eine tolle Führung.

Das Highlight war natürlich der Besuch der Pinguine. An der Seite ihrer Mama ging es im Rollstuhl ins Pinguingehege, wo Melody ganz vorsichtig auf Tuchfühlung mit den neugierigen Vögeln ging. Ein Eimer Fische half natürlich sehr beim Kennenlernen und zwei Pinguinpfleger und eine Tierärztin wichen Melody nicht von der Seite, um ihr alles Wissenswerte über die putzigen Tiere zu erklären.

Melody reichte den Vögeln die Fische an und die Pinguine kamen immer näher an sie herangewatschelt, um sich einen leckeren Snack abzuholen. Dabei sind wundervolle Fotos von unserem Ehrenamtler und Hobbyfotografen Stefan Wiede entstanden, der Melody und ihre Familie in den Wuppertaler Zoo begleiten durfte. Im *wünschdirwas*-Team war uns schnell klar, dass eins davon unser Titelbild werden soll.

Herzlichen Dank an Melody und ihre Familie für euer Vertrauen und natürlich auch ein großes Dankeschön an den Wuppertaler Zoo für die grandiose Unterstützung dieses besonderen Wunsches.





Wir stellen vor: Unser Ferienhaus in Hinte

**Hier können unsere Familien an der Nordsee
einmal richtig durchatmen!**

Moin! Ungzählige Familien haben es schon besucht und dort eine wichtige Auszeit genossen: Unser vereinseigenes Ferienhaus im ostfriesischen Hinte. Es wird also höchste Zeit, dass wir es auch im Magazin einmal ausführlich vorstellen.

Dank der großzügigen Unterstützung von Sponsoren wie der Ueding-Adam-Stiftung aus Köln konnte wünschdirwas im August 2009 ein eigenes Ferienhaus im ostfriesischen Hinte (nahe Emden) eröffnen. Alfons Dethier, Vorstandsmitglied der Ueding-Adam-Stiftung steht mit ganzem Herzen hinter dem Ferienhaus-Projekt und unterstützt es auch weiterhin regelmäßig: „Ich hoffe sehr, dass sich die Gäste im wünschdirwas-Ferienhaus wohlfühlen und gestärkt wieder nach Hause fahren.“ Und das tun die Familien ausnahmslos!

Im verklinkerten Doppelhaus, das die beiden Wohn-einheiten Möve und Leuchtturm enthält, finden unsere chronisch und schwer erkrankten Kinder und Jugendlichen mit ihren Familien Erholung und Ab-



wechselung. Eine kostenlose Unterkunft mit großem Garten, eine schöne Umgebung, neue Eindrücke und viel frische Nordseeluft erwarten unsere Familien ebenso wie eine kompetente Betreuung vor Ort durch unsere gute Seele Andrea Kramer. Sie nimmt die Familien in Empfang und hat während des gesamten Aufenthaltes immer ein offenes Ohr und die besten Tipps parat, wo die Familien das leckerste Eis oder den frischsten Fisch bekommen. Auch ortsansässige Vereine unterstützen *wünschdirwas e.V.* tatkräftig und haben schon mehrfach Spendenläufe organisiert.

Ob aus Bayern, Berlin oder dem Ruhrgebiet: Aus ganz Deutschland reisen die Kinder mit ihren Familien an. In Ostfriesland können sie die Seele baumeln lassen, die Zeit miteinander genießen und sich rundherum wohlfühlen.

Viele Kinder erfahren bereits im Krankenhaus oder während der Therapie von unserem Ferienhaus und wünschen sich daher von uns ganz gezielt eine Auszeit in Hinte. Andere möchten gerne einmal mit der Familie in den Urlaub fahren und das Meer sehen: auch diesen Familien bieten wir gerne eine Woche Urlaub in unserem Ferienhaus an. Vierbeinige Freunde müssen aus hygienischen Gründen allerdings zu Hause bleiben. Das Erdgeschoss ist ein barrierefreier Bereich, damit auch bewegungseingeschränkte Kinder den Urlaub im Norden genießen können.

Otto Waalkes, hat es sich nicht nehmen lassen, die *wünschdirwas*-Familien mit einem tollen Bild zu grüßen. Der Pilsumer Leuchtturm, den wohl jeder sofort mit Otto in Verbindung bringt, liegt in direkter Nachbarschaft von Hinte und wird von fast allen Familien besucht.



Auszüge aus dem Gästebuch des Ferienhauses

Egal ob Sonne, Regen, Wind oder Sturm: an der Nordsee bekommt man den Kopf frei!

Papa hat mit mir im Garten Fußball gespielt. Das war toll. Zu Hause hat er nie Zeit.

Es hat uns in Hinte so gut gefallen, dass wir vor ein paar Jahren nach Ostfriesland gezogen sind.

Von Null auf 11.000 €!



Die St. Nicolai Bruderschaft Issum hat über zwei Jahre lang Spenden für wünschdirwas e.V. gesammelt

Mit großem Engagement und Herzblut hat die St. Nicolai Bruderschaft Issum Spenden-gelder gesammelt. Selbst eine Pandemie hat sie davon nicht abhalten können.

Die Geschichte begann im Jahr 2019, dem Jubel-jahr der St. Nicolai Bruderschaft Issum. 600 Jahre – Das war ein Anlass, ordentlich zu feiern und Gütes zu tun. Ehrenbrudermeister Gerhard Hermsen hat durch einen persönlichen Kontakt den Kölner Verein *wünschdirwas e.V.* kennen gelernt. Der Vor-

stand der St. Nicolai Bruderschaft war schnell überzeugt von der Arbeit des Vereins und so nahmen die Dinge ihren Lauf. Offizieller Startschuss der großen Sammelaktion war das Königsschießen 2019.

Auch während der gesamten Kirmeszeit und bei vielen anderen Aktionen im Ort sammelten die fleißigen Helfer weiter. Inzwischen hatte sich die besondere Spendenaktion in Issum herumgesprochen. Regelmäßig gab es spontane Spenden der Issumer Bürger: Ein, zwei Euro hier, zwei, drei Scheine dort. Und immer wieder hatte der Jubelthron neue Ideen. Durch die vielen Beträge der spontanen Sammelaktionen von Vereinen, Nachbarschaften und Arbeitskollegen wurde der Topf immer voller.

2020 erwischte die Pandemie dann auch die Issumer Sammelaktion. Ursprünglich sollte mit dem neuen König die Spendenaktion zu Ende gehen. Bekanntlich kam es aber anders: es gab Corona bedingt keine Kirmes und daher blieb der Jubelthron weiter im Amt. Und zwar bis Ende 2021. Doch wenn sie in Issum eine Sache besonders gut können, dann ist





Bild oben v.l.n.r.:
Der Thron besteht aus
5. von links: Minister Gerhard
Hermesen mit Frau Christa,
Jan Greitemeier mit Partnerin
Franzi Jugli, König Bernhard
Greitemeier mit Frau Barbara,
Minister Franz Lamers mit
Frau Wilma, Franz Bruns
mit Frau Heike

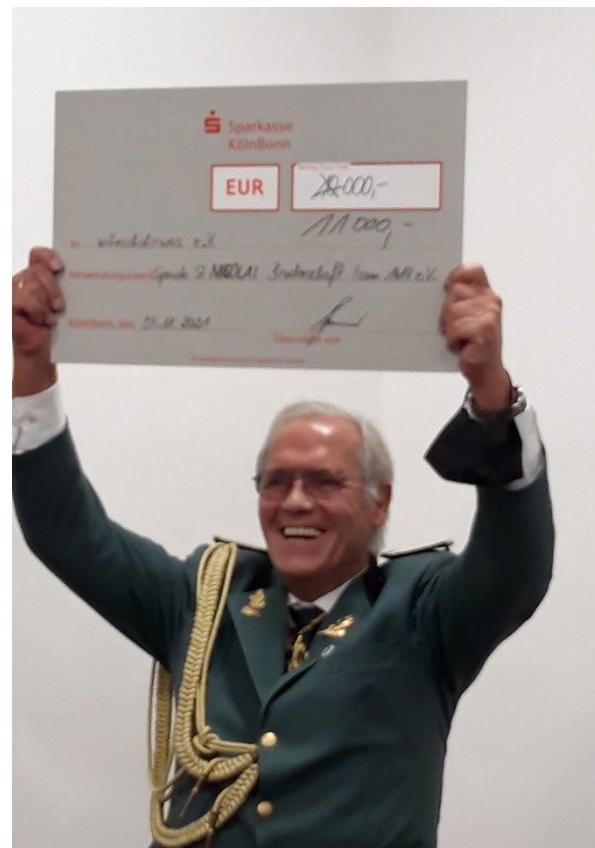
Bild links unten v.l.n.r.:
Brudermeister Klaus Cox,
Nicole Wollgarten, Lida Weag,
Ehrenbrudermeister Gerhard
Hermesen und amtierender
König Bernhard Greitemeier

Bild rechts unten:
Ideegeber Ehren-Brudermeister
Gerhard Hermesen

es, aus etwas Schlechtem etwas Gutes zu machen. Es wurde nämlich einfach weiter gesammelt. Und als die Coronazahlen es wieder zuließen, endete die Spendenaktion mit zwei großartigen Veranstaltungen. Ein Konzert mit dem Entertainer Dr. Mojo machte den Anfang und fantastische Musik mit Fine Tune und Sound&Soul in der St. Nikolaus Kirche bildete einen runden Abschluss. Raus mit Applaus sozusagen.

Das ganz große Ziel des Jubelthrons war es immer, eine fünfstellige Summe für *wünschdirwas e.V.* auf den Spendenscheck schreiben zu können. Hier hat die Pandemie sogar ein Stück weit geholfen, denn es war viel mehr Zeit, um Spenden zu sammeln. Am Ende kamen auf diese Weise 11.000€ zusammen. Geld, das vielen schwer kranken Kindern und Jugendlichen ihren großen Herzenswunsch erfüllen wird.

Es war eine Menge Arbeit, ganz viel persönlicher Einsatz und ohne ehrenamtliche Helfer gar nicht möglich. Jubelkönig Bernhard Greitemeier und der gesamte Thron der St. Nicolai Bruderschaft sagen: Danke! Auch und vor allem im Namen von *wünschdirwas e.V.*





v.l.n.r.: Der *wünschdirwas*-Vorstand: Dr. Kerstin Smid, Ulrich Benz und Nina Saure

Herzlich Willkommen im Vorstand, lieber Ulrich Benz!

Der gebürtige Kölner Ulrich Benz unterstützt *wünschdirwas* e.V. schon seit 2019 als ehrenamtlicher Helfer. Ob als Begleiter bei emotionalen Wunscherfüllungen oder als tatkräftiger Packer unserer Pieksekisten: Uli ist immer einsatzbereit, egal wo er im Verein gerade gebraucht wird.

Nun bereichert er seit Ende vergangenen Jahres auch noch den ehrenamtlichen Vorstand und steht unserem Verein gerade in finanziellen Fragen beratend zur Seite. Eine wertvolle Unterstützung über die wir uns sehr freuen. Auf viele tolle gemeinsame Jahre, lieber Uli!



Eine tolle Unterstützer- aktion von Café Buur

Am Valentinstag 2022 haben wir die besondere Gelegenheit erhalten, bei einer Aktion des Kölner „Café Buur“ dabei zu sein. Unsere Vorstandsvorsitzende Nina Saure wurde eingeladen, in einem kurzen Film unsere Arbeit bei *wünschdirwas* e.V. vorzustellen und einen privaten Einblick in ihre Geschichte mit dem Verein zu bieten. Das Ergebnis finden wir sehr gelungen. Ihr könnt das Video auf unserer Homepage oder auch bei Facebook bewundern. An dieser Stelle noch einmal ganz herzlichen Dank an das Team vom Café Buur und der Agentur VI3UAL für die tolle Unterstützeraktion wie auch das Teilen auf dem eigenen Instagram-Kanal.

Wunschbote mit Herz und Zaubertasche: Bud ist da

Wie aus Teamwork und tollen Ideen der wünschdirwas-Wunschbote entstand

BAU-KING®

Es begann mit einer spontanen Idee im wünschdirwas Büro: „Wie schön wäre es doch, ein eigenes Vereins-Maskottchen zu haben?“ Wir entschieden uns im Team für ein farbenfrohes Phantasie-Wesen, das fünf Tiere und ihre besonderen Merkmale in sich vereint.

So kam eine einzigartige Mischung zu Stande: Die langen Ohren eines Esels, die weiten Flügel eines Adlers, die sanften Augen eines Pferdes, der Schwanz eines Leoparden und ein praktischer Känguruheutel, um darin kleine Schätze zu verstecken.

Simone Böttner entwarf und nähte für uns den ersten Prototyp und Rechtsanwalt Alexander Pleh aus Köln erteilte nach gründlicher Prüfung schließlich grünes Licht für die Fertigung. Ab diesem Moment war uns klar: das kleine Wesen ist gar kein typisches Maskottchen. Vielmehr ist es ein Wunschbote geworden, der verkündet, dass der Wunsch in Erfüllung geht und später auch eine tolle Erinnerung an die Wunscherfüllung ist. Über das Wort „Bote“ kamen wir schließlich auf den Namen Bud, denn Bud heißt auf Norwegisch Bote.



Als Kölner Verein hatten wir den Wunsch Bud regional produzieren zu lassen, also fiel die Wahl auf die „event- und kostümgestaltung tausendschön“ aus Köln. Dank unseres ehrenamtlichen Repräsentanten Andreas Lüer hat sich die Firma BAUING GmbH aus Dortmund bereit erklärt, uns die ersten 120 Buds zu sponsoren. Es konnte also losgehen, und das Ergebnis hat uns alle begeistert: Bud ist ein niedliches, kuscheliges Wesen, dass hoffentlich alle Kinder und Jugendlichen verzaubert und ihnen Kraft für schwere Stunden gibt. Jeder Bud sieht individuell aus und wird ausschließlich an unsere Wunschkinder verschenkt. Die ersten Buds waren schnell verteilt, also legte die BAUING GmbH noch einmal nach und sponserte weitere 100 Wunschboten. Eine tolle Geste!

Ohne den Einsatz jedes Einzelnen wäre Bud nicht so besonders geworden. HERZLICHEN DANK an alle Beteiligten. Wir freuen uns sehr auf die Zukunft mit unserem Bud.

**Noch mehr
tolle Geschichten
gibt es auf Facebook  und Instagram! **



Ehrenamtliches Schlammbad

Wir ziehen den Hut vor unserem Ehrenamtler Stefan Wiede, der Leon zur Bagger-Wunscherfüllung in den tiefen Schlamm begleitet hat, um schöne Erinnerungsfotos zu schießen (siehe S. 5). Ein sehr lustiges Bild seines großen Einsatzes für die besten Bilder hat uns Stefan von seinen Schuhen geschickt.



**Dankeschön und alles Gute,
Bianka!**

Unsere langjährige Ehrenamtlerin, Repräsentantin und Interpretin des *wünschdirwas*-Liedes, Bianka Kerres, wandert mit ihrem Mann nach Portugal aus. Wir möchten Bianka für viele Jahre der großartigen Unterstützung unseres Vereins danken. Sei es als Wunschbegleiterin, als Helferin an zahlreichen Infoständen oder als fleißige Spendensammlerin in ihrer Praxis: Bianka war stets für uns da, und wir wünschen ihr von Herzen das Beste für den Neubeginn in Portugal.



Ana und Stefano besuchen wünschdirwas e.V.

Eine Spendenaktion der besonderen Art: Instagram-Stars Ana Johnson und Stefano Zarrella haben uns nicht nur einen Scheck im Wert von 2.500 € überreicht – sie haben auch mit ihrer Reichweite über Instagram durch Spendenaufrufe auf unseren Verein aufmerksam gemacht. Tausend Dank für euer großes Engagement und den herzlichen Besuch!

Radeln für wünschdirwas



vom 20.09.2022 - 27.09.2022



Radeln für wünschdirwas Part 2

Nach dem sehr erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr, möchten wir auch 2022 wieder „Radeln für *wünschdirwas*“. Wir freuen uns über die Teilnahme vieler motivierter Teams, die eine Woche lang für unsere Wunschkinder in die Pedale treten. Anmeldungen und Infos unter www.wuenschdirwas.de



Großer Dank an alle (Einpack-)Engel

Vor Weihnachten 2021 wurden in bester *wünschdirwas*-Tradition wieder fleißig Geschenke gegen eine Spende verpackt. Ganze 6 Wochen lang wechselten sich 37 engagierte Einpackengel im Schichtdienst im Rhein Center Köln-Weiden dabei ab. Am Ende kam die beeindruckende Summe von 14.017,61 € zusammen. Stellvertretend für alle Einpackengel überreichten uns Gaby Wichterich und Magdalene Urbanek den symbolischen Scheck im *wünschdirwas*-Büro. Vielen Dank für den lieben Besuch und euer großes Engagement!



wünschdirwas im Frühstücks-fernsehen

Ein Fernsehteam hat uns und Wunschkind Tamme nach Hamburg in Hagenbecks Tierpark begleitet, um dort die Kattas zu besuchen und Tammes Lieblings-tierpfleger zu treffen. Daraus ist ein schöner Film entstanden, der im Sat.1 Frühstücksfernsehen ausgestrahlt wurde und auch auf unserer Website zu sehen ist. Ein toller Einblick in unsere Arbeit und den Zauber der Wunscherfüllung.



Charlie wartet auf Ole

Unser Wunschkind Ole hat sich Zeit mit Esel Charlie von uns gewünscht (siehe S. 5). Wenn Charlie alleine ist und auf seinen Freund Ole wartet, setzt er sich gerne auf den Boden und schaut sich entspannt um. Dieses entzückende und ungewöhnliche Tierfoto möchten wir Ihnen nicht vorenthalten.



Unterstützt uns mit einer Spendendose

Eine *wünschdirwas*-Spendendose aufzustellen und die Arbeit unseres Vereins zu unterstützen, ist eine wertvolle Hilfe für uns. Viele Unterstützer wie Jacqueline Ben Tahar sammeln bereits langfristig in ihren Geschäften und Unternehmen. Wenn Sie auch eine Spendendose erhalten möchten, schreiben Sie uns an info@wuenschdirwas.de. Es sind noch genug Spendendosen da und jede einzelne hilft uns sehr.



wünschdirwas e.V. stellt sich vor!



wünschdirwas

**wünschdirwas e.V. ist ein in Köln
eingetragener gemeinnütziger Verein –
und noch so viel mehr!**

Seit über 30 Jahren erfüllen unsere ehrenamtlichen Helfer und festen Mitarbeiter chronisch und schwer erkrankten Kindern und Jugendlichen ganz besondere Herzenswünsche und schenken durch unbezahlbare Glücksmomente neuen Lebensmut, Zuversicht und Energie. Über 9.000 Herzenswünsche konnten wir inzwischen schon erfüllen – und wir haben noch viel vor.

Wunscherfüllungen: Glücksmomente für kleine Patienten

Sich etwas wünschen zu dürfen lässt den Geist fliegen, bringt Abwechslung in den Klinikalltag und hilft dabei, der schwierigen Zeit mit mehr Kraft und Motivation entgegenzutreten. Und natürlich bleiben auch die Erlebnisse selbst unvergessen, im Idealfall ein ganzes Leben lang: Für einen Tag Prinzessin sein, sein Idol treffen, Giraffen im Zoo füttern oder in einem Film mitspielen – wir setzen alles daran, kleine, große und manchmal sogar ein bisschen verrückte Träume wahr werden zu lassen.

Ein Netzwerk von Glücklichmachern

wünschdirwas e.V. arbeitet bundesweit mit Ärzten und Therapeuten von über 100 Krankenhäusern, Kinderkliniken und Hospizen zusammen und wird von prominenten Botschaftern und Wunscherfüllern wie Ralf Zacherl, Bülent Ceylan, Roland Trettl, Cornelia Funke oder Jörg Pilawa unterstützt. Ohne diese sowie unzählige weitere tatkräftige Helfer könnten wir nicht tun, was wir lieben und was Kinder glücklich macht.



Wenn auch Sie uns dabei helfen möchten, Kindern und Jugendlichen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, können Sie dies auf viele verschiedene Arten tun: Erkundigen Sie sich einfach auf unserer Website www.wuenschdirwas.de über die Möglichkeiten, uns direkt im Kölner Büro, durch Sach- bzw. finanzielle Spenden oder als Klinikbetreuer oder Wunscherfüller zu unterstützen.

Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!



Ferienhaus in Hinte



Spendenübergabe



Botschafter



Pieksekiste



Infostand